



# KÜCHEN- UND HEILKRÄUTERMISCHUNG

## Pflanzanleitung und Charakteristika

Hier sind sie, die bestellten Samen, die jetzt nur noch darauf warten, fachgerecht ausgebracht zu werden. Wie das genau geht, lesen Sie in dieser Blühanleitung.

### WISSENSWERTES ÜBER DAS SAATGUT

- Sie halten hier eine Kräutermischung aus 14 gebietsheimischen Kräutern des Landkreises Ravensburg in den Händen (u.a. Borretsch, Wilder Majoran und Thymian).
- Unsere Kräutermischung ist aufgeteilt in zwei Saatguttüchchen (Standort "mager" & "nährstoffreich"). Grundsätzlich benötigen beide Mischungen einen sonnigen Standort.
- Ein Großteil unserer Kräuter ist mehrjährig und winterhart.

### VORANZUCHT DER KRÄUTER

- Damit Sie schon relativ früh mit der Ernte beginnen können, empfiehlt sich eine Voranzucht im Warmen. Die meisten Kräuter benötigen eine Keimtemperaturen über 20 °C. Hierbei eignet sich die Fensterbank oder das Gewächshaus.
- Die Samen sollten von März bis April vorgezogen werden. Das Saatgut wird dabei leicht und nicht zu dicht auf Anzuchterde angedrückt.
- Achten Sie darauf, die Erde stets ausreichend feucht zu halten. Eine detaillierte Beschreibung, was unter Vorziehen zu verstehen ist und was es zu beachten gilt, finden Sie unter unserer Rubrik „Tipps und Tricks“ auf unserer Website.

Unsere Website inspiriert Sie regelmäßig zu neuen Rezepten oder liefert kreative Anregungen rund um das Thema Kräuter.





## **BODENVORBEREITUNG**

- Nach erfolgreicher Voranzucht gilt es den Boden für Ihr Kräuterbeet vorzubereiten. Der Inhalt Ihrer Kräutermischung reicht für ca. 1 m<sup>2</sup>. Damit die Kräuter beim nächsten Gießen genügend Wasser erhalten, sollte der Boden gründlich umgegraben und fein gehackt werden.
- Die Mischung für den Standort „mager“ benötigt zum Wachstum einen mageren und sandigen Boden. Tipp: mischen Sie 50 % Gartenerde mit 20 % Kompost und 30 % Quarzsand.
- o Nährstoffreich: Diese Mischung benötigt zum Wachstum einen humushaltigen und wasserdurchlässigen Boden. Damit Ihre Kräuter prächtig gedeihen, empfiehlt es sich, Kompost beizumengen.

## **PFLEGE UND ERNTE**

- Bei vielen Kräutern ist der Ernteschnitt gleichzeitig ein Rückschnitt und dient somit auch der Pflanzenpflege.
- Ernten Sie vor allem junge Triebe im Spätherbst, da die Pflanze so leichter neue Triebe bilden kann und sich schön buschig aufbaut.
- Lassen Sie einen Teil Ihrer Kräutermischung für überwinternde Insekten stehen. Tipp: Kürzen Sie verholzende Kräuter erst im April des Folgejahres.

**Wichtiger Hinweis:** Die Mischung ist nur für die Aussaat im Garten geeignet. Bitte nicht in die freie Landschaft ausbringen.

## **KONTAKT**

Jederzeit können Sie individuelle Fragen an die Mailadresse [info@bluehender-landkreis.org](mailto:info@bluehender-landkreis.org) senden.

Eine Initiative von:



elobau **Stiftung**



Mit großzügiger Unterstützung der:

